



PFARRBLATT

St. Urban

Liemberg



05. APRIL BIS 09. JUNI 2025

*Im Lichte der Ostersonne bekommen
die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht!*

Friedrich von Bodelschwingh

Im letzten Pfarrblatt waren meine Worte als Priester für einige missverständlich geschrieben.

Ich entschuldige mich beim Bauamt der Gemeinde St. Urban und beim Bürgermeister Dietmar Rauter, welche fälschlicherweise nach dem Lesen meiner Worte für den beabsichtigten Abriss der Verbindungsbrücke Pfarrhof und Kirche verantwortlich gemacht wurden.

Tatsächlich hat das Intervenieren des Bauamtes und des Bürgermeisters mitunter auch den Abriss verhindert. Nach einer gemeinsamen Sitzung von Vertretern des diözesanen Bauamtes, des Bürgermeisters und des PGRs konnte endgültig der ersatzlose Abriss der Verbindungsbrücke ausgeräumt werden.

Die Pfarre dankt allen für die konstruktive Sitzung und besonders der Gemeinde für ihre Bemühungen. Welche diese im Detail sind, obliegt der Gemeinde mitteilen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüße Robert Wurzer (Pfarrprovisor)

HEILIGES JAHR 2025 - JAHR DER HOFFNUNG



Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Motto **Pilgerschaft der Hoffnung** und lädt weltweit alle Gläubigen ein, sich auf eine besondere spirituelle Reise zu begeben.

Ein Heiliges Jahr, auch Jubiläumsjahr genannt, wird traditionell alle 25 Jahre von der katholischen Kirche ausgerufen und bietet eine Zeit der Erneuerung, des Gebets und der Vergebung.

Im Zentrum des Heiligen Jahres stehen Wallfahrten nach Rom, besondere Gottesdienste, sowie die Möglichkeit, einen vollkommenen Ablass zu erlangen. Papst Franziskus lädt uns ein, dieses Jahr als Zeit des Friedens, der Versöhnung und der Gemeinschaft zu erleben.

Liebe Christen und Mitmenschen

Was macht Gott, nachdem die Menschen seinen einzigen Sohn getötet haben? Gott kann alles machen, er kann die Welt vernichten und bestrafen für dieses große Verbrechen. Aber Gott rächt sich nicht an den Menschen, er bestraft sie nicht, sondern er **spricht Leben zu**. Und diese Zusage hört nicht bei Jesus auf, sondern sie gilt dem Menschen und auch uns.

Viele zweifeln die Auferstehung an trotz vieler Augenzeugenberichte, der Entstehung der Kirche und ihrer langen Geschichte. Mit einem Häuflein verängstigter Männer und mit paar mutigeren Frauen, welche aber in der Antike und vor allem im Orient wenig zu sagen hatten, gründet Gott die Kirche. Die Apostel sind samt und sonders ungebildet in den ersten Jahren, haben keinen gesellschaftlichen Status und ihnen fehlt jede Struktur und Organisation.

Sie haben eigentlich **nur die Botschaft**. Diese **umschließt den Menschen mit seinen Fehlern und Mängeln**, sie verurteilt nicht, akzeptiert das Gute wie das Schlechte nebeneinander. Die **Vergebung** ist zentral. Es kommt dann zu Krisen und schweren Verwerfungen in der Kirche und Gesellschaft, wenn die Vergebung mit **Hartherzigkeit, Rechthaberei und Moral** ausgetauscht wird. Wenn das Ungenügende und Schlechte nicht mehr unter dem Menschen sein dürfen.

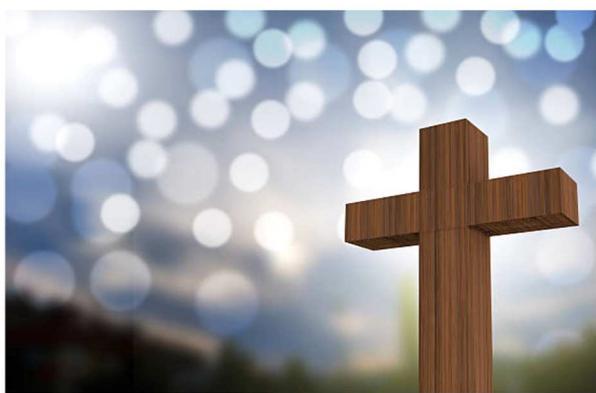
Weltliche Gerichte und nachbarschaftliche Gehässigkeit brachten viele Frauen mit kirchlichem Wohlwollen auf den Scheiterhaufen und auch die Inquisition kannte keinen falschen Glauben und damit keinen „falschen“ Menschen. Die religionsfeindlichen agnostischen Ideologien wie Faschismus und Kommunismus ermordeten unzählige ihrem Sinne nach „falsche“ Menschen. Unrecht, das nicht zu sühnen ist, geschah damals.

Menschen und Fehler gehören zusammen, perfekt ist man höchstens beim Begräbnis, wenn sich der Priester oder der Trauerredner nicht zu schade zum Lügen ist. Unrecht bis über den Tod hinaus.

Diesen **Perfektionismus kann die Kirche nicht einfordern**. Aber auch die Kirche hat mit der Welt etwas zu tun. Jeder **Christ ist Mensch, auch jeder Priester**. Fehler und sogar Verbrechen sind daher Teil der Kirche. Von der Kirche eine weiße Weste zu verlangen ist eine Überforderung der Wirklichkeit.

Wegen Fehlern Menschen und Gemeinschaften abzulehnen, wird mir als Mensch wie gerecht? Kann ich dann noch Mensch sein? Die Ablehnung trifft mich und manche Gemeinschaften wie die Kirche haben eine sehr alte **Geschichte und Tradition**. Hier treffen die Ablehnung und das absolute Urteil auch die **Vorfahren** und mit ihnen meine **Seele** und mich.

Ich werde nie im Leben über meinen eigenen Schatten springen, aber jemand an meiner Seite kann für mich über meinen Schatten springen und so gelingt das Unmögliche. Wenn ich ihn aber ablehne, bleibe ich mit meinem Schatten über. Und nur im Überspringen des Schattens gibt es Auferstehung, dies ist nicht mein Vermögen, sondern Geschenk der Mitmenschen und Gott. Zu Ostern springen wir mit Gott über den Schatten des Todes, aber auch nur, weil er uns nicht verurteilt, ablehnt und wir trotzdem zu ihm gehören. Gottes Urteil zum Verbrechen der Menschheit an seinem Sohn ist das Leben, wenn **mein Urteil das Verneinen ist**, so spreche ich mir alleine Leben zu und **meine Fehler sprechen mir das Leben ab** und zurück bleibt Verbitterung!



**Gesegnete Ostern wünscht Ihnen/
Euch Robert Wurzer (Pfarrprovisor)**



Freitag,	04.04.	18.00 FRAUENKREUZWEG	in der Pfarrkirche
SONNTAG,	06.04.	05. FASTENSONNTAG	
		<u>09.00</u> <u>Hl.</u> Messe	+ Andreas Ortner, Sterbetag ++ Johann und Herma Schinegger, Sterbetage ++ Haus Flatnig + Thomas Dietrichsteiner Stbtg. ++ Haus Poßarnig
SONNTAG,	13.04.	PALMSONNTAG	
		09.00 Palmsegnung am Dorfplatz mit Prozession zur Kirche	+ Franz Treffner, Sterbetag ++ Theresia Treffner und Peter Treffner + Aloisia Pluch, Sterbetag ++ Thomas u. Bernhard Pluch u. ++ Haus Stern + Theresia di Bernardo, Sterbetag + Anna Stromberger ++ Charlotte und Herbert Dreschl ++ Herbert und Willi Dreschl
Donnerstag,	17.04.	Gründonnerstag	
		18.30 Abendmahlfeier für die Pfarrgemeinde	
Freitag,	18.04.	Karfreitag	
		15.00 Kreuzwegandacht zur Sterbestunde Jesu	
		18.30 Karfreitagsliturgie	
Samstag,	19.04.	Karsamstag	
		07.00	Feuersegnung im Kirchhof
		13.00	Speisensegnung Klein Gradenegg
		14.00	Speisensegnung Hoch St. Paul
		15.00	Speisensegnung St. Urban
		20.00	OSTERNACHT-LITURGIE
			+ Gernot Kitz + Josef Regenfelder + Annemarie Haslauer
SONNTAG,	20.04.	OSTERSONNTAG	Hohes Osterfest
		10.15 Hl. Messe	++ Roswitha und Theo Dreschl + Ernestine Dreschl + Gerhard Dreschl, Sterbetag ++ Haus Bacherschmied + Karl Di Bernardo, Sterbetag ++ Agnes Di Bernardo und Verwandtschaft
			GESTALTUNG: TRACHTENKAPELLE ST.URBAN
Freitag,	25.04.	10.00 Eggenkreuz Prozession nach Hoch St. Paul	
		Gottesdienst	+ Franz und Irmgard Pirzl
SONNTAG,	27.04.	2.SONNTAG IN DER OSTERZEIT	
		10.15 Hl. Messe	+ Kurt Deniflee ++ Josef und Inge Gunnacker ++ Egon und Johann Poßarnig ++ Haus Gore + Aloisia Morak, Sterbetag, + Josef Morak + Adolfine Morak ++ Haus Berger + Irmgard Ressinger + Josefine Roth <u>Bitte um Gesundheit</u>

SENDUNGSMESSE DER FIRMLINGE

Alle Eltern, Verwandten und auch die Firmpaten sind herzlich eingeladen

SONNTAG,	04.05.	3. SONNTAG IN DER OSTERZEIT HL. FLORIAN	
		10.15. Hl. Messe	++ Franz und Margarethe Manessinger + Margit Prodinger + Erika Winkler ++ Haus Bartl + Fini Scheiber
SONNTAG,	11.05.	4. SONNTAG IN DER OSTERZEIT	MUTTERTAG
Dienstag,	13. 05.	09.00 Hl. Messe	++ Mütter der Pfarre
Samstag,	17.05.	Pfarrwallfahrt unseres Pfarrverbandes nach Maria Trost bei Graz	
SONNTAG,	18.05.	in St. Urban kein Gottesdienst	
Samstag,	24.05.	Vorabendmesse in Klein Gradenegg	
		18.00 Hl. Messe	++ Christian di Bernardo, Sterbetag ++ Franz Ressinger, Vater und Sohn + Erich Schellander + Johann Fleischer, Sterbetag ++ Katharina und Kurt Fleischer <u>Bitte um Gesundheit</u>
Dienstag,	27.05.	10.00 BITTPROZESSION von Eggenkreuz nach Hoch St. Paul Hl. Messe	++ Irmgard und Franz Josef Pirzl ++ Franz und Elisabeth Kogler ++ Haus Marte
Mittwoch,	28.05.	18.00 BITTPROZESSION vom Baumgartner Kreuz nach Klein Gradenegg Hl. Messe	++ Haus Stadler ++ Haus Tschurnig ++ Hermann und Johanna Dörlinger ++ Wilhelmine und Reinhold Maier + Manfred Parnadowitsch
Donnerstag,	29.05.	CHRISTI HIMMELFAHRT	
		10.15. Hl. Messe	+ Bernhard Pluch + Josef Freithofnig + Siegfried Rebernik + Annemarie Haslauer
SONNTAG,	01. 06.	7. SONNTAG IN DER OSTERZEIT	
		10.15 Hl. Messe	++ verstorbene Mitglieder der KFB + Trude Eberhard, + Erna Baumüller



Die Kärntner „Jubiläumskirchen“ zeichnen sich durch pastorale Initiativen aus, die Feier besonderer Tage des Kirchenjahres, die Förderung von Wallfahrten und die Möglichkeit, regelmäßig das Sakrament der Buße zu empfangen.

In unserem Dekanat Feldkirchen bietet die Jubiläumskirche Ossiach Fixpunkte zum Jubeljahr an.

Jeden Freitag um 17.00 gibt es eine Stunde der Hoffnung. Möglichkeit zur Beichte ist gegeben.

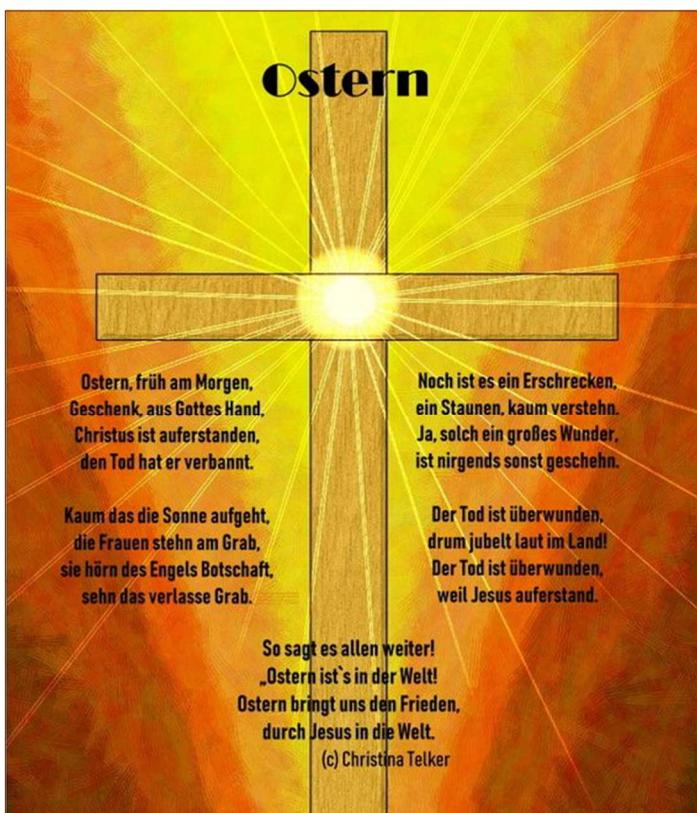
HAUSBESUCHE Herr Pfarrer Wurzer:

Als Priester lebe ich noch nicht lange vor Ort. Eher zufällig erfahre ich, dass der Wunsch nach der Heiligen Kommunion besteht. Ich komme dann kurz ohne Voranmeldung ungefähr zu den Hochfesten. Ich freue mich über ein Gespräch. Es ist nichts vorzubereiten. Gut ist es, ein paar Minuten ungestzwungen zu teilen.

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR LIEMBERG

14. April bis 15. Juni 2025

SONNTAG,	13.04.	PALMSONNTAG
		10.00 Gottesdienst mit Palmsegnung
Freitag,	18.04.	Karfreitag strenger Fasttag 15.00 Karfreitagsliturgie
Samstag,	19.04.	Karsamstag 07.30 Feuersegnung 15.30 Speisensegnung
SONNTAG,	20.04.	OSTERSONNTAG
		08.30 Hl. Messe
SONNTAG,	27.04.	2. SONNTAG IN DER OSTERZEIT
		08.30 Hl. Messe + Maria Stromberger
Freitag,	02.05.	Dreinagel-Freitag Vierberge-Wallfahrt 11.00 Gottesdienst + Pfarrer Josef Suntinger Gestaltung: 8Gsong
Samstag,	17.05.	Pfarrwallfahrt für den Pfarrverband nach Maria Trost bei Graz
SONNTAG,	18.05.	5. SONNTAG IN DER OSTERZEIT
		08.30 Hl. Messe + Ernst Eberhard ++ Haus Kastenbauer und ++ Haus Anderle
SONNTAG,	29.05.	CHRISTI HIMMELFAHRT
		08.30 Gottesdienst ++ Anton und Christine Tischler + Berta Lessiak
SONNTAG,	15.06.	DREIFALTIGKEITSONNTAG VEITSBERGKIRCHTAG
		11.00 Gottesdienst mit Prozession Gestaltung: Görtschitztaler Volksmusik



Das Heil der Welt

Du bist das Heil der Welt.
Doch eine heile Welt
hast du mir nie versprochen.

Du bist der gute Hirt.
Doch du hast nie versprochen,
mich vor Fehlern zu bewahren.

Du bist das Licht der Welt.
Doch du hast nie versprochen,
mir ihre Dunkelheiten zu ersparen.

Du bist der Weg.
Doch du hast nie versprochen,
er sei leicht zu gehen.

Du bist die Wahrheit.
Doch du hast nie versprochen,
Lug und Trug von mir zu wenden.

Du bist das Leben
und deshalb hast du mir versprochen,
mich nicht dem Tod zu überlassen.

Gisela Bartens

PFARRAUSFLUG NACH MARIATROST - GRAZ

Am **Samstag, 17. Mai** findet die erste gemeinsame Wallfahrt unseres Pfarrverbandes Glanegg – St. Urban – Liemberg zur Basilika Mariatrost in Graz, statt.

Programm:

Abfahrt: 7:30 Uhr - St. Urban, 7:45 Uhr - Burgparkplatz Mautbrücken
Frühstückspause in Griffen
Gottesdienst in Maria Trost um ca. 11:00 Uhr
Anschl. Führung durch die Wallfahrtskirche
Mittagessen beim „Häuserl im Wald“
Rückreise über die Soboth nach Kärnten
Ankunft um ca. 18:45 Uhr in Glanegg und 19:00 Uhr in St. Urban

Kosten: für die Busfahrt mit Firma Taferner € 30,00

Anmeldung bis 20. April 2025 bei Edith Possarnig 0664-2727555

Auf eure zahlreiche Teilnahme aus dem gesamten Pfarrverband freuen sich Euer Pfarrer Robert Wurzer und Diakon Michael Wedenig



Frühling im Pfarrhof

Der Frühling steht für die Zeit des Entstehens, des Aufbruchs, des Neubeginns.

Durch das Gespräch mit unserem Herrn Pfarrer Robert und der Fügung Gottes hat für Frau **Svetlana Kolchanova**, vor wenigen Wochen ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Sie entkam den menschenunwürdigen Zuständen im Kriegsgebiet der Ukraine und fand nun im Pfarrhaus von St. Urban ein neues zu Hause. Svetlana wird uns bei der Mesnerei und auch im Pfarrhaus unterstützen. Mittlerweile ist das Pfarrhaus Treffpunkt für unterschiedlichste Gruppen geworden, sodass eine Ansprechperson vor Ort sehr nützlich ist.

Die Pfarrkirche ist wieder täglich, nachmittags für Zeit zum Innehalten oder ein stilles Gebet geöffnet.

So wünschen wir Svetlana für ihren Neubeginn in St. Urban alles Gute und Gottes Segen.

Möge der Frühling ihr viel Freude bereiten.

[www. kath-kirche-kaernten.at](http://www.kath-kirche-kaernten.at) St. Urban
Ihr findet uns auch in der Cities App von St. Urban

Sehr herzlich laden uns unsere Pfarrverbandsnachbarn zu der 5 Kirchen Wallfahrt zu Christi Himmelfahrt am 29. Mai 2025 ein.

Flatschach	8.00 Uhr	Andacht – 5-Kirchen-Wallfahrt
Tauchendorf		Andacht
Friedlach		Andacht
St. Gandolf		Andacht
Maria Feicht	13.00 Uhr	Schlussgottesdienst der Wallfahrt